

Rote Nasen und grunzende Gummischweinchen

Der Verein Herzpflaster spendet 6.000 Euro an die Kinder- und Jugendklinik

17.11.2014

Thorsten Prennig, Vorsitzender des Fördervereins Herzpflaster, übergab heute (17.11.2014) 6.000 Euro an Prof. Dr. Dr. h. c. Wolfgang Rascher, Direktor der Kinder- und Jugendklinik des Universitätsklinikums Erlangen. Mit dem Geld wird der Verein Clown-Projekt für ein weiteres Jahr finanziert. "Der Wert der Spaßmacher für unsere kleinen Patienten ist enorm, die Rotnasen bringen jedes Kind zum Lachen", sagte Prof. Rascher bei der Spendenübergabe.

"Die Summe von 6.000 Euro wäre für unseren Verein allein nicht zu stemmen gewesen, deshalb bedanken wir uns vor allem bei Marlies Bernreuther von der Pyraser Landbrauerei GmbH & Co. KG für die finanzielle Unterstützung", sagte Thorsten Prennig. Die Geldquelle für die Clowns wäre ohne die Zuwendung versiegt. Dank der Spende besuchen die bunten

Faxenmacher die kleinen Patienten nun aber weiterhin alle zwei Wochen und begeistern mit ihrem ulkigen Auftreten, den roten Nasen sowie den grunzenden Gummischweinchen.

Da sein Sohn mit einem Herzfehler zur Welt kam und er den Bedarf an Unterstützung selbst erlebt hat, gründete Thorsten Prennig Herzpflaster e. V. im vergangenen Jahr. Der Verein möchte Kindern mit Herzerkrankungen und deren Eltern wieder Lebensfreude geben und die langen Klinikaufenthalte möglichst kurzweilig gestalten.



Dank der Spende des Vereins Herzpflaster bringen die Clowns von Clown-Projekt e. V. die kleinen Patienten der Kinderklinik ein weiteres Jahr zum Lachen. Foto: Uni-Klinikum

Erlangen